

Netzwerk Bibelgärten – Rundbrief Nr. 1 – September 2006

Liebe Bibelgärtnerinnen und Bibelgärtner!

Ich grüße Sie alle sehr herzlich. Einige von Ihnen haben sich auf der Tagung in Schöningen persönlich kennen gelernt, andere kommen neu dazu. Begrüßen und vorstellen möchte ich besonders einige „Neuentdeckungen“...

- Frau Grabert hat als Leiterin des evangelischen Seniorenwohnheims Lambertinum schon vor rund 10 Jahren einen stimmungsvollen Bibelgarten in Hildesheim angelegt. (Originell fand ich z.B., dass zu den Rotfedern und Brassens im Teich geschrieben steht: „Mit Fluten deckst du das Erdreich wie mit einem Kleid. Da sind Fische, die du gemacht hast, damit zu spielen.“ Ps 104,6+26)

- Unsere konfessionelle Vielfalt wird bereichert durch den Bibelgarten der neuapostolischen Kirchengemeinde in Geesthacht bei Hamburg. Der Garten wurde 2005 eröffnet und zieht seitdem jährlich über 1000 Besucher an. Die Gemeinde hat sich darauf eingestellt und bietet neben Führungen und einem Café auch Musikabende und Kochkurse an.

- Die niedersächsische Fraktion der Bibelgarten wird noch verstärkt durch die Ev. Kirchengemeinde in Stuhr-Seckenhausen. Der kleine Bibelgarten wurde im Jahr der Bibel 2003 geplant und wird durch das Engagement von Frau Meyer und anderen aufrecht erhalten.

...und einige „Neuzugänge“:

- Frau Reiffert kümmert sich seit 2005 um den Bibelgärten, der sich an die Ostseite der Protestantischen Kirche in Bellheim (Pfalz) schmiegt.

- Die Benediktinerinnen des Klosters St. Lioba in Freiburg haben seit Herbst 2005 Heilkräuter- und Bibelgarten. Das Gestaltungskonzept soll „Gottes Handeln in der Welt in Schöpfung und Erlösung und das Mitwirken des Menschen in den Blick bringen“.

- Landesgartenschau Brandenburg: Der Bibelgärten der ev. Kirchengemeinde in Ribbeck in Brandenburg wurde als Außenstelle der Landesgartenschau 2006 in Rathenow von Garteningenieur Winfried Seidel eingerichtet. Ein großer schöner Pfarrgarten besteht dort schon länger. In Rathenow selbst haben Frau Schöne und andere zur Landesgartenschau eine Bibelpflanzenausstellung organisiert, die im Garten des Kirchencafés zu sehen ist. Hilfestellung dazu gab Dr. Frantz, der bei der Theologischen Hochschule in Friedensau bereits einen großen Bibelgarten angelegt hat.

1. Presse-Echo auf die Tagung vom 13.-14. Juli in Schöningen

Das Presse-Echo auf unsere Schöninger Tagung war eher schwach. Wir sind mit einem kurzen Artikel vertreten in der evangelischen Zeitschrift IDEA SPECTRUM. Die Grafiker haben eine Karte mit Bibelgärten in Deutschland erstellt, die ich Ihnen anhängen (JPEG-Format, bitte mit „Explorer“ öffnen). Die Redaktion hat mich angefragt, ob sie Ihnen je ein Exemplar des Heftes zusenden darf. Sagen Sie mir bitte Bescheid, wenn sie dies nicht möchten. Auf der Karte fehlen leider die Bibelgärten in Kiel, Horst, Niederrimmern und Eichenau, soweit ich sehe. Das wird noch geändert. ☺

2. Adressenliste

Ebenfalls angehängt ist eine Vorversion der Adressenliste zu Bibelgärten in Deutschland, die möglichst vollständig werden soll. (Es war nämlich eine „Heiden-Arbeit“.)

Ich habe hauptsächlich die Adressen der Institutionen (Kirchengemeindebüros) statt Ihre Privatadressen verwendet. Damit hat man dann meist auch gleich die Bibelgarten-Adresse. Einige Ausnahmen davon gibt es, dann steht der Name einer Person ganz oben.

Die Liste soll zum einen für Sie sein, zum anderen möchte ich sie als Grundlage nehmen für die Kontaktadressen, die in Zukunft auf unserer Homepage stehen sollen.

Bevor Sie die Liste ausdrucken, bitte schauen Sie mal Ihre Adresse durch:

- Ist alles korrekt geschrieben?
- Möchten Sie diese Adresse, Kontaktperson, Telefonnummer wirklich angeben?
- Fehlt noch eine Angabe?

Wenn Sie Änderungsvorschläge haben, bitte geben Sie mir diese innerhalb von 2 Wochen durch. Dann kann ich eine endgültige Liste erstellen, die dann noch einmal an sie geht.

3. Nächstes Bibelgartentreffen 2008 in Passau

Herrmann Scheuer vom Bibelgarten Jägerwirth hat uns auf der Tagung in Schöningen für Sommer 2008 nach Passau eingeladen. Über die Planung wird er sich mit Ihnen in Verbindung setzen, sobald die Adressen-Liste fertig ist.

4. Die Homepage „Bibelgärten in Deutschland“

Herr Förster aus dem Bibelgarten und Freilichtmuseum Oberlichtenau hat uns freundlicherweise angeboten, uns alle mit auf seine Seiten zu nehmen (www.bibelgarten.de). Inzwischen habe ich aber Lust bekommen, die Seiten selber in die Hand zu nehmen. Bitte haben Sie noch etwas Geduld, ich bin hier in Berlin im Gespräch mit zwei Fachfrauen, die mir weiterhelfen werden. Wegen der laufenden Kosten, die entstehen werden (zwischen 2-5 Euro im Monat, das müssen wir noch sehen), werde ich Sie informieren und vermutlich um kleine Spenden bitten.

Das Projekt ist für mich zeitlich möglich geworden, da ich mein Vikariat in Minden um ein Jahr verschoben habe. Zum einen, weil meine Dissertation noch nicht ganz fertig ist, zum anderen, weil ich das Gefühl habe, dass solche Projekte wie die Homepage oder eine praktisch-religionspädagogische Broschüre zu Bibelgärten meine Arbeit noch runder machen.

5. Evangelischer Kirchentag 6.-10.Juni 2007 in Köln

Herr Förster aus Oberlichtenau hat bereits auf dem Markt der Möglichkeiten einen Standplatz gemietet und dabei Platz für andere Bibelgärten miteingerechnet. Bibelgärten, die zum Kirchentag kommen, können also ihre Broschüren, Postkarten etc. dort mit auslegen. Herr Portalla – werden Sie mit dem „Bibelgarten im Karton“ auch beim Kirchentag sein?

Außerdem hat Herr Förster Gäste aus Neot Kedumim, dem Biblischen Landschaftspark in Israel (www.neot-kedumim.org.il) eingeladen, mit denen wir uns treffen können. Deshalb werde ich beim „Zentrum Bibel“ anfragen, ob wir einen Raum für eine Veranstaltung zu Bibelgärten bekommen. Es könnte ein Podium sein mit den israelischen Gästen, Vertretern unserer bunten Bibelgartenlandschaft in Deutschland, einigen Photos oder einer kleinen PowerPointPräsentation und möglichst auch ein paar Pflanzen... Was meinen Sie dazu? Ideen werden gerne entgegengenommen.

6. Weitere Hinweise

- Schauen Sie sich doch mal die us-amerikanische Seite der Bibelgärten an: www.biblicalgardens.org

Unter „Virtual Garden Tours“ gibt es einige Bildergalerien, z.B. aus dem Rodef Shalom Bibelgarten bei New York, den Irene Jacob, die Schwiegertochter des deutschen Rabbiners und Bibelexegeten Benno Jacob, angelegt hat. Und Bilder gibt es auch aus dem Garten der Church of the Wayfarer in Kalifornien, der bereits 1940 entstanden ist.

Unter KID´s finden sie ein umfangreiches Ausmalbuch zu Bibelpflanzen als PDF-Dokument: www.biblicalgardens.org/kids_index.htm

- Es gibt ein neues Buch über Bibelpflanzen im Buchhandel:

Kawollek, Wolfgang/Falk, Henning: Bibelpflanzen kennen und kultivieren, Ulmer-Verlag Stuttgart 2005. ISBN-10: 3-8001-4692-4. 19,90 €. Es enthält schöne Fotos und fundierte praktische Tipps zur Pflege der Pflanzen in unseren Breitengraden.

Gottes Segen für Sie und Ihre Arbeit!

Ihre Katrin Stückrath (kstueckrath@gmx.de 030-81493663)